Arbeitshilfe für die Antragstellung Fußbehandlungseinrichtung DDG (ambulant/stationär)

1. Antragsformular

- Antragsformular ist über das Zertifizierungsportal aufrufbar (Zugangsdaten anfragen: fussbehandlung@ddg.info).
- Name der Einrichtung: Bitte so angeben, wie es öffentlich erscheinen soll
- **Bereich/Station bzw. interne Bezeichnung:** Bitte so angeben, wie es öffentlich erscheinen soll. Es wird nicht die gesamte Klinik zertifiziert.
- Antragsformular komplett ausfüllen.

2. Personelle Voraussetzungen

- Anerkennungsurkunden sind einzureichen, soweit Sie nicht bereits im vorherigen Antrag vorgelegt wurden.
- Urkunde Wundexpert*in ICW ist zum Teil nur begrenzt gültig, aktuell gültige Urkunde ist einzureichen.
- Fortbildungsnachweise der vergangenen 3 Jahre mit Bezug zum DFS (mind. 1 Veranstaltung/Jahr) sind einzureichen (nur zutreffend bei Rezertifizierung).

3. Kooperationsvereinbarung

- Exakte Angabe der Partner (Name, Bereich) muss im Antragsformular erfolgen.
- Mind. 5 Kooperationsvereinbarung sind einzureichen.
- Inhalt der Kooperation muss klar erkennbar sein.
- Benennung und Unterschriften der verantwortlichen Leistungserbringer (nicht nur Geschäftsführung) erforderlich.
- Auch interne Kooperationen müssen formal dokumentiert und unterschrieben werden.

4. Hospitation

- Aus dem Bericht muss klar erkennbar sein, dass der Schwerpunkt der Hospitation dem DFS galt.
- **Bei ambulanter & stationärer Zertifizierung**: je eine aktive und eine passive Hospitation je Antrag.
- Wechselseitige Hospitation werden nicht anerkannt.

5. Evaluation

- Es müssen 30 aufeinanderfolgende DFS-Patient*innen ab gewähltem Stichtag dokumentiert werden.
- **Drop-outs** sind nicht nachuntersuchte Patient*innen (verzogen, keine Einwilligung, nicht erschienen etc.).
- Verstorbene gelten nicht als Drop-out.
- Bei der Nachuntersuchung sind nur die Interventionen (stationäre Aufnahme, OP, Gefäßdiagnostik, Amputation) zu nennen, die nach dem Einschluss in diese Evaluation im Zeitraum von 6 Monaten erfolgt sind.

6. Präsentation (Jahrestagung AG Fuß)

- Die Präsentation der Einrichtung erfolgt auf der nächsten Jahrestagung der AG Fuß.
- Das **Präsentationsthema** (Hospitation, Patientenbeispiele oder Evaluation) wird nach dem Zufallsprinzip zugeordnet.
- Die Präsentation dauert 3–5 Minuten.
- Die Präsentation erfolgt durch ein aktives Mitglied des Fußbehandlungsteams der Einrichtung.
- Nach der Präsentation wird die Zertifizierungsurkunde als Fußbehandlungseinrichtung DDG für insgesamt drei Jahre ausgestellt.